

**Protokoll über die Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Kierspe e.V. am Freitag,  
15.03.2024**

Beginn: 17.05 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung

---

Die Vorsitzende Silvia Baukloh eröffnet die Mitgliederversammlung. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder und stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Verlesung des Protokolls und Genehmigung

---

Die Schriftführerin Katalin Kleinhofer verliest das Kurzprotokoll zur Jahreshauptversammlung vom 17. März 2023. Ergänzungen dazu gibt es nicht. Die Versammlung beschließt einstimmig die Genehmigung.

3. Totengedenken

---

Zum Gedenken an die im Jahr 2023 verstorbenen Mitglieder des Heimatvereins erheben sich die Anwesenden und die Vorsitzende verliest die Namen der Verstorbenen.

Silvia Baukloh erinnert an

Lothar Eckes und Inge Rittinghaus

4. Berichte der Gruppen

---

a) **Vorstand – Silvia Baukloh**

Die Vorsitzende Silvia Baukloh berichtet über die örtlichen und überörtlichen Aktivitäten, an denen sich die vielen Aktiven des Heimatvereins beteiligt haben.

Der Schleiper Hammer hat ein neues Dach erhalten. Die notwendigen Arbeiten konnten durch eine Förderung der NRW-Stiftung in Höhe von 52.000,00 € finanziert werden. Für die große Unterstützung unserer Ehrenamtlichen Arbeit sprach Silvia Baukloh der NRW Stiftung erneut Ihren Dank aus.

Hans-Ludwig Knau mit Unterstützung von Uli Finke und 20 weiteren Referenten hielt knapp 150 Vorträge in 20 Jahren Werkstatt Geschichte. Marlen Vedder stellte auf Grundlage einiger Vorträge 27 Hefte zusammen.

Doch nicht nur die Werkstatt-Geschichte Reihe feierte in diesem Jahr Jubiläum.

Vor 25 Jahre wurde in der Rhader Mühle zum ersten Mal gebacken. Pfingsten 1998 fand es unter Regie von Karin Derksen statt. Ohne Knetmaschine und fließendes Wasser waren die Anfänge sehr spartanisch. Trotzdem war bereits damals das Interesse groß selbst Brot zu backen. Jetzt 25 Jahre später gab es sogar in der Meinerzhagener Zeitung einen Rückblick. Dieser Artikel verhalf auch dabei

Ersatz für die defekte Knetmaschine zu finden. Frau Struth aus dem heimischen Café Struth schenkte dem Verein kurzum ihre, nicht mehr benötigte Knetmaschine.

Das alte Hefendehl-Musterbuch wurde zur besseren Aufbewahrung in das Kreisarchiv nach Altena gegeben. Das Buch wurde dort bereits digitalisiert, sodass wir weiterhin Zugriff auf die Daten haben.

Die neue Website des Heimatvereins konnte mit einiger Verzögerung online gestellt werden.

Durch eine Bewerbung von Tanja Hensler wurde das Heiratswäldchen mit dem 3. Platz des Heimatpreises der Stadt Kierspe ausgezeichnet. Der Dank für das Preisgeld in Höhe von 1.000 € geht an Frau Hensler und die Stadt Kierspe.

#### b) **Schleiper Hammer – Holger Adolf**

Holger Adolf berichtet, dass der Hammer auch im vergangenen Jahr wieder gut besucht wurde. Bis zum 05. April fanden durch die Winterpause keine Veranstaltungen statt. Im weiteren Verlauf des Jahres fanden Führungen statt und die Räumlichkeiten wurden für Veranstaltungen wie Geburtstage, den Stöbertag und die Ferienspiele zur Verfügung gestellt.

Der Hammer wurde zum Mühlentag und dem Tag des offenen Denkmals geöffnet. Wie in jedem Jahr fand am ersten Adventswochenende der gut besuchte Adventsbasar im Schleiper Hammer statt.

Wie wir bereits im Bericht des Vorstands erfahren haben erhielt der Hammer im Jahr 2023 ein neues Dach. Hierzu erfolgten bereits ab Februar vorbereitende Maßnahmen. Im März konnte die Denkmalrechtliche Erlaubnis eingeholt werden und die Förderzusage durch die NRW Stiftung stand in Aussicht.

Am 16. Juli erfolgte die Auftragsvergabe der Dacharbeiten und bereits am 20. Juli wurde dann mit den Arbeiten begonnen. Die Fördermittelurkunde wurde am 23. August durch die NRW Stiftung übergeben. Am 24. August wurden die Dacharbeiten fertiggestellt.

Zusätzlich wurden im August die Verputzarbeiten im Außenbereich vor der 1. Eingangstür durchgeführt.

Da einer der beiden Fahnenmasten weggefault ist und umfiel wurde durch Spende von Ingrid und Barbara Hemicker ein neuer Alu Fahnenmast aufgestellt. Der zweite Fahnenmast wurde durch ein Edelstahlrohr im unteren Bereich verstärkt und gegen das Umfallen gesichert.

Karl-Heinz Kraus ergänzte, dass die Turbine das ganze Jahr gelaufen ist und dadurch 475,95 € erwirtschaftet wurden.

Zudem berichtet er, dass Frau Jünger Rohlinge von Gabeln zur Verfügung stellte aus denen Waldemar Wien früher die Raben formte. Die Hammerväter wollen versuchen in diesem Jahr auch Vögel zu formen. Es stehen Rohlinge für 12 Vögel zur Verfügung.

#### c) **Bakelitmuseum – Silvia Baukloh, Uli Finke**

Einige Besucher haben das Bakelitmuseum für Führungen angefragt, unter anderem Gruppen der VDI, des Käthe Strobel Haus und der Kolpingfamilie Marienheide. Auf ca. 280 Personen wird die Besucherzahl im Jahr 2023 geschätzt.

Zum Tag des Offenen Denkmals erhielt Silvia an diesem Tag Hilfe von Familie Voswinkel, da Uli im Urlaub war.

Eine neue Vitrine für die von der Firma Dr. Deisting hergestellten Autoteile wurde aufgestellt und Informationsschilder in Auftrag gegeben.

Uli Finke berichtet, dass das Fritz-Linde-Zimmer durch die Bürger Solar Beratung genutzt wird und so wieder vermehrt Bürger ins Alte Amtshaus gebracht werden.

d) **Heiratswäldchen – Hermann Reyher**

Die Pflanzungen im Heiratswäldchen findet nach wie vor großen Anklang. 10 Paare pflanzten an zwei Terminen einen Baum. Mittlerweile auch viele Jubelpaare zur Silber-, Gold- oder Diamantenen Hochzeit.

Hermann Reyher betont, dass jeder der sich mit Kierspe verbunden fühlt einen Baum pflanzen darf, Paare die nicht in Kierspe wohnen werden nicht abgewiesen.

Seit 1987 wurden ca. 260 Bäume gepflanzt. Die ca. 3 ½ Hektar große Fläche ist daher mittlerweile fast voll. Ca. 2 Jahre, also für 20 Bäume sollte der Platz noch ausreichen. Man sollte schon jetzt Kontakt mit der Stadt aufnehmen um ggf. Erweiterungsflächen zu planen.

Das Dach an der Schautafel wurde im Oktober durch Roland Hedderich und Holger Adolf erneuert. Das Material wurde durch die Firma Michael Wegner in Halver gespendet.

e) **Fritz-Linde-Museum – Marlen Vedder**

Marlen Vedder berichtet, dass im Fritz-Linde-Museum 52 Veranstaltungen stattgefunden haben, davon 37 mit Bewirtung durch die Frauengruppe mit Kaltgetränken, Kaffee, Kuchen und Schnittchen. Hierfür wurden 92 Kuchen und einige Schnittchen bereitgestellt.

f) **Plattdeutscher Kreis – Marlen Vedder**

Marlen Vedder berichtet über den Plattdeutschen Kreis, dieser findet jeweils am 3. Mittwoch im Monat statt und wird von einigen Kierspern gern besucht. Es sind nicht mehr die Profis, wie vor der Pandemie, sondern eher ein Anfänger- bzw. Auffrischkurs.

g) **Rhadermühle – Karin Derksen**

Für Annette Thimm, die sich krankheitsbedingt entschuldigen ließ, verliert Karin Derksen den Bericht.

Das Backen am Mühlentag und am Tag des offenen Denkmals musste leider ausfallen. Bei den Ferienspielen konnte es in kleiner Besetzung mit einer Gruppe Kinder durchgeführt werden.

Zum Adventsmarkt sollte dann nochmal gebacken werden, doch freitags abends stellte sich heraus, dass die Knetmaschine defekt ist. Mit dem vorgefertigten Sauerteig, einer Mehlmischung und der dazugehörigen Backanleitung wurde eine Backmischung zusammengestellt, die die Besucher des Adventsmarktes kaufen und zuhause backen konnten.

Annette Thimm dankt in Ihrem Bericht vor allem Silvia Baukloh und Karin Derksen für Ihre Unterstützung.

h) **Werkstatt Geschichte – Hans-Ludwig Knau**

Hans-Ludwig Knau berichtet über 20 Jahre Werkstatt Geschichte.

Ursprünglich als Idee von Silvia Baukloh, das Wissen über die Geschichte von Kierspe weiterzugeben, gründete sich die „Werkstatt Geschichte“. Hier werden keine Märchen erzählt, sondern die Daten und Fakten aus dem Archiv aufbereitet und gut verständlich in Vorträgen und Büchern den Bürgern zur Verfügung gestellt.

Auch in Zukunft soll die Veranstaltungsreihe fortgeführt werden. An Themen mangelt es jedenfalls nicht, so sollen in diesem Jahr noch der Bach Kierspe und die komplette Volme vorgestellt werden.

Hilfe erhält das Team der Werkstatt Geschichte inzwischen von Saskia Angeldorf und Christian Voswinkel, die bei Recherchen helfen.

i) **Frauengruppe – Silvia Baukloh**

Die Frauen haben bei etlichen Veranstaltungen für die Beköstigung der Besucher gesorgt. Zudem wurden beim Adventsbasar im Schleiper Hammer und zum Margarethenmarkt die eigenen Handarbeiten verkauft.

j) **Ortsheimatpfleger – Ulrich Finke**

Ortsheimatpfleger Ulrich Finke berichtet von örtlichen und überörtlichen Terminen, an denen er teilgenommen hat. Unter anderem von seiner Mithilfe beim Stand von Wasser Eisen Land bei der Extraschicht in der Henrichshütte Hattingen, der Jahreshauptversammlung vom Heimatbund in Haus Rhade und der Jahreshauptversammlung von Wasser Eisen Land in Hagen.

Uli Finke berichtet, dass er einige Fotos erhalten hat die nun unser Archiv bereichern, andere Fotos wiederum hat er digitalisiert und nach Meinerzhagen bzw. Altena ins Archiv gegeben.

Über den Heimat- und Geschichtsverein Wipperfürth konnten einige interessante Informationen, vor allem über Rönsahl, eingeholt werden.

Auch in 2025 wird es wieder einen Kierspe Kalender geben.

6. **Kassenbericht**

---

Karl-Heinz Kraus gibt für den entschuldigsten Manuel Jhuj einen kurzen Überblick über die Finanzen des Vereins.

Die Einnahmen betragen in 2023 50.523,75 € und die Ausgaben 69.253,32 €.

## 7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

---

Kristina Schmitz berichtet, dass die Kasse von ihr und Rainer Crummenerl am 23.02.2024 geprüft wurde. Alle Belege lagen ordnungsgemäß vor und es ergaben sich keine Beanstandungen. Kristina Schmitz beantragt die Entlastung des Vorstandes. Per Handzeichen wird der Vorstand einstimmig entlastet.

## 8. Wahlen

---

Die Vorsitzende Silvia Baukloh leitet die Wahlen

### a) **Kassierer**

Der Vorstand schlägt den abwesenden Manuel Jhuj zur Wiederwahl vor.

Die Versammlung stimmt einstimmig dafür. Herr Jhuj hat aufgrund seiner Abwesenheit bereits im Vorfeld signalisiert, dass er die Wahl annimmt.

### b) **Kassenprüfer 2026**

Zur Wahl lassen sich Kristina Schmitz und Marian Angelsdorf aufstellen.

Die Versammlung stimmt einstimmig dafür. Beide nehmen die Wahl an

### c) **Beiratsmitglieder**

Es steht die Wiederwahlen der abwesenden Anette Thimm als Beiratsmitglied an. Zudem soll Christian Voswinkel in den Beirat gewählt werden. Die Wahl wird en bloque durchgeführt. Die Versammlung stimmt einstimmig dafür. Anette Thimm hatte bereits im Vorfeld signalisiert die Wahl anzunehmen, auch Christian Voswinkel nahm die Wahl an.

## 8. Anträge

---

Es liegen keine Anträge vor.

## 9. Verschiedenes

---

Das Fritz-Linde-Zimmer im Bakelitmuseum wurde für verschiedene Veranstaltungen gerne genutzt. So wurde es für eine Lesung der VHS, ein Schülervorspiel von Andreas Koch, die Sitzungen des KuK Vereins und zum Schützenfest genutzt.

8 Afrikaspaten sind ausgeliehen an das LWL Freilichtmuseum in Hagen und 3 für eine Sonderausstellung im LWL Museum Zeche Zollern.

Der Verein nimmt am Osterfest der Landfrauen am 30. März im VolmeFreizeitPark, am Mühltentag, am Stöbertag, an den Ferienspielen und am Tag des offenen Denkmals teil. Der Adventsbasar im Schleiper Hammer findet in diesem Jahr am 30.11. und 01.12. statt.

Holger Adolf macht darauf aufmerksam, dass 2025 das Jubiläum „30 Jahre Industriemuseum Schleiper Hammer“ ansteht.

Silvia Baukloh schließt die Sitzung, dankt den Mitgliedern für ihr Erscheinen und wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend.

---

Kierspe, 19.03.2024

Silvia Baukloh  
Vorsitzende

Katalin Kleinhofer  
Schriftführerin